

# Club Finanzthread

**Beitrag von „Karbbfm“ vom 20. August 2019, 19:47**

Hätte nie gedacht, dass ich dem ChrisN einmal recht geben muss.

Diese rosarote Wolke, auf der vereinzelt einige schweben, ist recht trügerisch. Aber selbst wenn sie abregnet, ist der Regen immer noch rosarot.

Das was oben beschrieben wird, nämlich dass unsere Sponsoren weniger geworden sind und wir eigentlich neue bräuchten, sehe ich genauso. Also sollte man sich eher Gedanken darüber machen, wie man an selbige herankommt und nicht über einen Fanchor auf dem Grinskisdlasmarkt. Das wäre zwar auch sehr schön, sind aber eher Nebengeräusche (wie das Gärtla auch), um die man sich kümmern kann, wenn man seine Hausaufgaben erledigt hat.

Und ich bleibe auch dabei, dass ich die ganzen Neuverpflichtungen auch mit einem skeptischen Auge betrachte, da hier in der Summe aller Faktoren wohl einiges an Kosten zusammenkommt, was man nicht einfach durch die Gegenüberstellung der reinen Transfereinnahmen und -ausgaben ausdrücken kann.

Es soll aber hier Leute geben, die die Eigenverantwortung eines Vereins wie dem Club in finanziellen Dingen immer gerne ausser acht lassen und wenn es mal wieder schlecht bestellte Felder gibt, gerne mit dem Argument "Die Stadt Nürnberg, müsste, sollte, könnte ..." um die Ecke kommen.

Wenn der Club in den letzten 30 Jahren so gewirtschaftet hätte wie bspw. ein SC Freiburg, dann wäre wohl auch ein neues Stadion ein realisierbares Thema. Aber da sind wir wieder beim "Die Stadt Nürnberg müsste, sollte, könnte ...".